

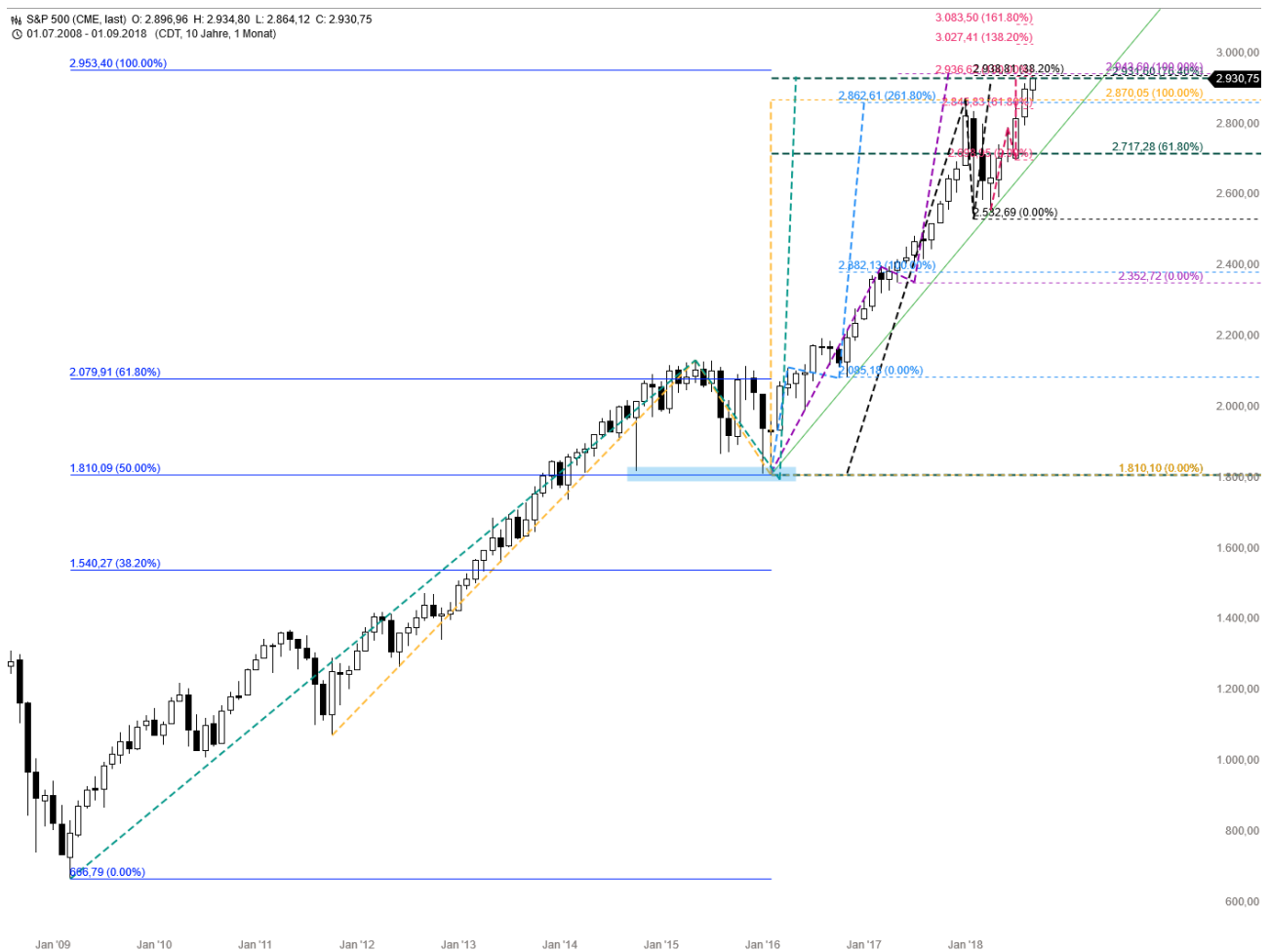
S&P 500 INDEX – Endgame

Autor: Thomas May, Experte für Fibonacci-Analyse | 21.09.2018 14:13 | Copyright BörseGo AG 2000–2019

Ich habe ja angekündigt, dass ich mich aus dem Urlaub melde, wenn etwas Wichtiges passiert. Jetzt ist es soweit: Der S&P 500 Index könnte ein mittelfristiges Hoch ausbilden und anschließend den Anstieg seit April korrigieren.

- S&P 500 – WKN: A0AETO – ISIN: US78378X1072 – Kurs: 2.930,75 Pkt (Chicago Mercantile Exchange)

Mein 2018 war in Sachen S&P 500 Index durchaus eine volatile Geschichte. Nach etlichen Anläufen gab es tatsächlich bei 2.875/2.886 den erwarteten Einbruch, weil der S&P dort das 261,8er-Projektionsziel der Strecke 1.810–2.111 Punkte aus dem Jahr 2016 abgetragen an das Tief bei 2.085 erreicht hatte (hellblaue Extension im Langfristchart). Und zugleich die 100 %-Extension der Teilstrecke 1.074–2.134 erreicht wurde (gelbe Extension). Ok – der Einbruch vom Februar hat die Bedeutung des Ganzen untermauert und es lag auch eine wunderbare Symmetrie vor ([der S&P war damals mit 1 Punkt pro Tag seit dem Tief bei 666 Punkten gestiegen](#)) . Aber das erste Teilstück der Bewegung 666–2134 war in der damalige Analyse nicht berücksichtigt. Das 61,8er-Projektionsziel (2.717) wurde damals einfach übersprungen. Also war das nächsthöhere bei 76,4 % eigentlich das Ziel. Mit dem Einbruch im Februar war das zunächst kein Thema mehr. Doch dann folgte der Ausbruch über das frühere Rekordhoch und jetzt sind wir dort: **An der 2.931 Punkte-Marke.**



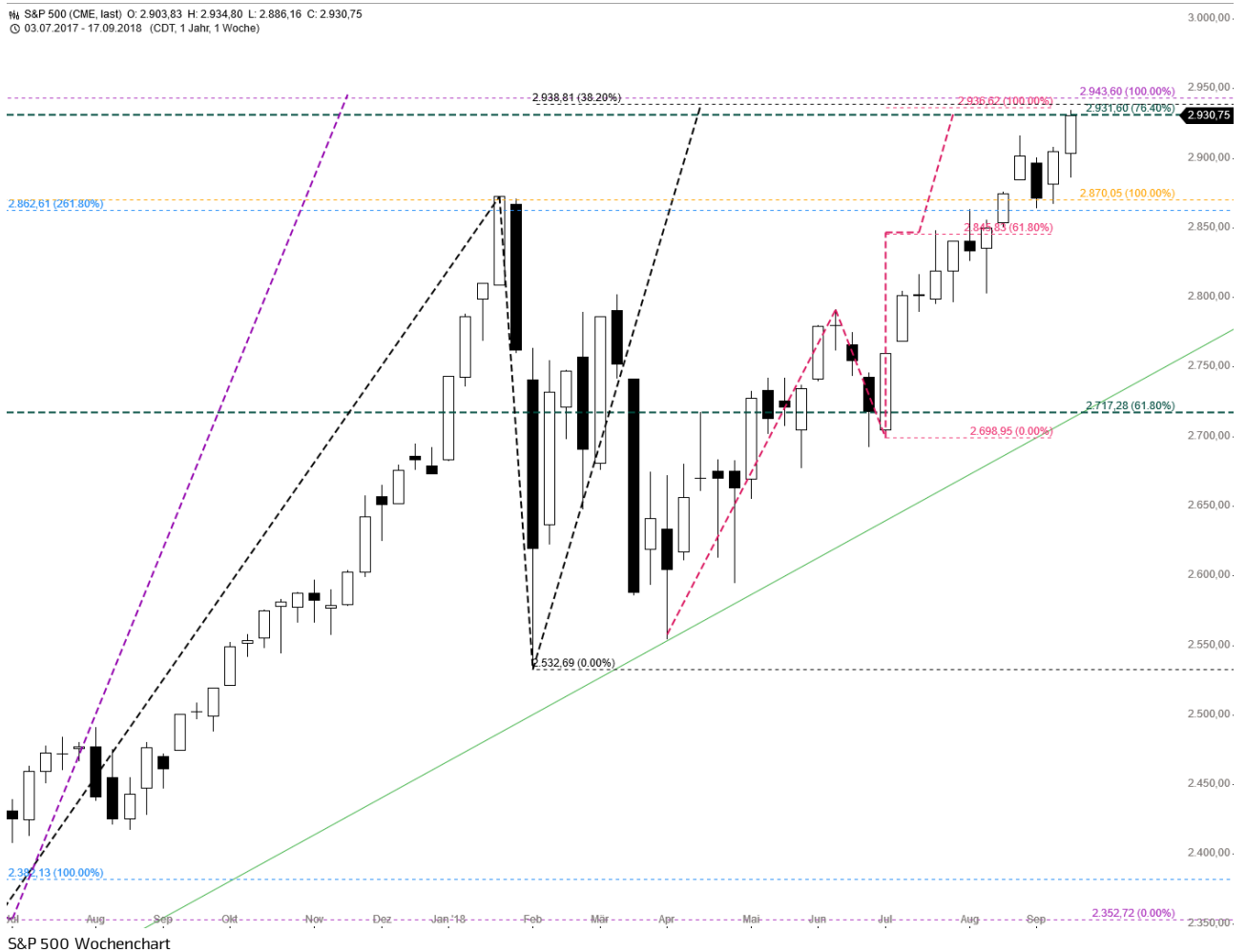
S&P500 Monatschart

Und gleichzeitig liegt bei 2.938 die 38,2 %-Extension des Anstiegs vom 1.810er-Tief 2016 an das Allzeithoch

abgetragen an das "Crashtief" bei 2.532 Punkten. Und die 100er-Extension des 2016er-Tiefs zum Zwischenhoch bei 2.400 aus dem März 2017. Und die 100 %-Extension des Anstiegs vom Apriltief bis 2.791 Anfang Juni (2.936; pinke Extension im Chart).

Last not least ist jetzt das Tief aus dem Jahr 2016 genau auf halber Strecke zwischen 666 und dem aktuellen Hoch.

Und das ist nur der "Langfrist-Kram".





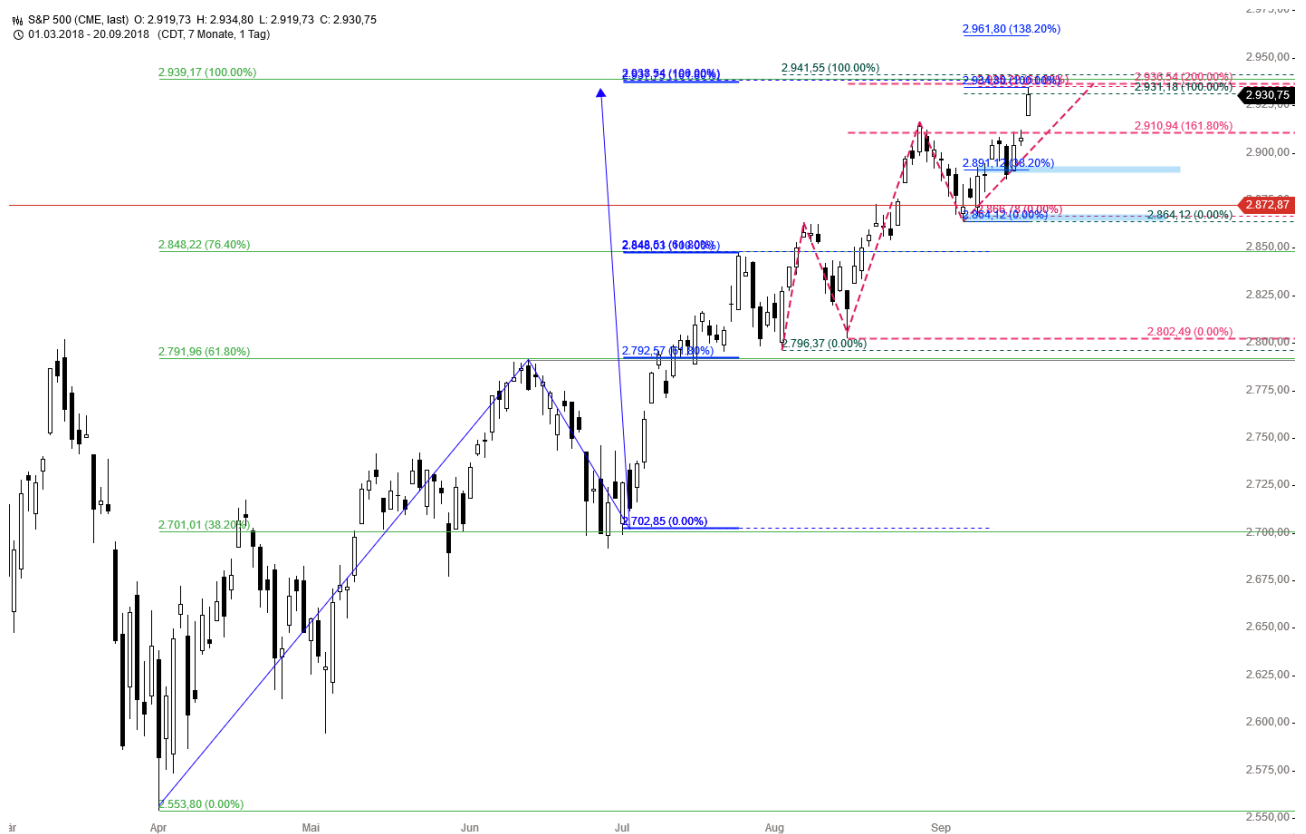
S&P 500 Woche

Kurzfristig treffen sich im Bereich von 2.935–2.945 Punkten **mindestens vier markante Fibonacci-Ziele** (siehe Tageschart). Und es besteht die Möglichkeit eines **Terminals (in pink skizziert)**, falls der S&P nicht noch deutlich über 2.955–2.960 Punkte steigt. Im Falle einer Fortsetzung der Rally lägen die nächsten entscheidenden Zielmarken damit entsprechend bei 2.979, 2.993 und 3.025 Punkten. Langfristig wäre sogar ein Anstieg bis 3.160 und 3.280 Punkte möglich.

Langer Rede kurzer Sinn:

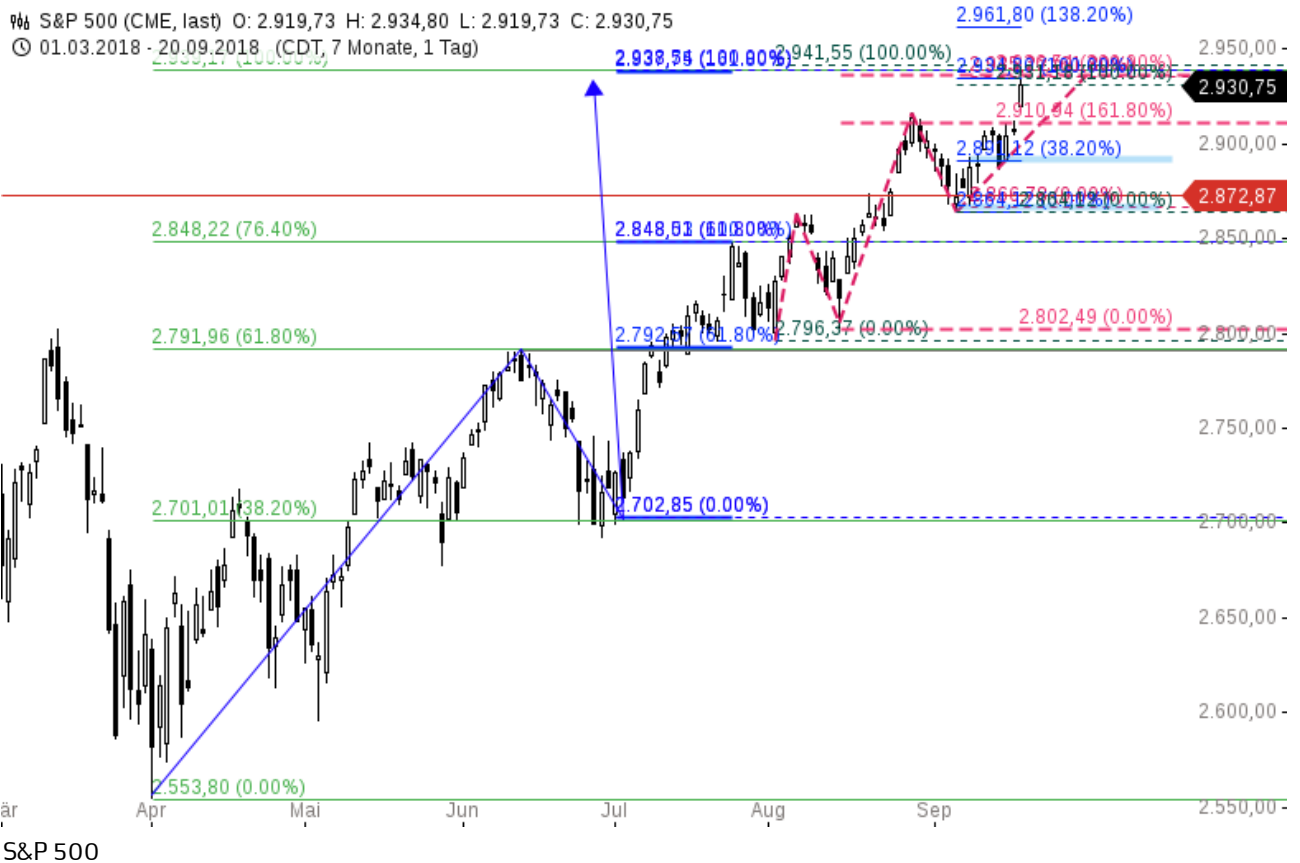
Auf dem aktuellen Niveau könnte direkt oder mit einem Umweg über 2.914 und dann nochmals 2935/2945 ein langfristiges Top gebildet werden.

N: S&P 500 (CME, last) O: 2.919,73 H: 2.934,80 L: 2.919,73 C: 2.930,75
 © 01.03.2018 - 20.09.2018 (CDT, 7 Monate, 1 Tag)



S&P500 Tageschart

Signale, die die These untermauern, wären ein schneller Rücksetzer unter das "alte" Allzeithoch bei 2.916 und der Bruch des 61,8ers der letzten, gestrigen Aufwärtsbewegung bei derzeit 2.904 Punkten. 2.891 Punkte wäre dann die nächste Entscheidungsmarke. Hier könnte nochmals eine Erholung sogar bis an das aktuelle Allzeithoch folgen. Doch darunter kann alles sehr schnell gehen. 2.864 Punkte wäre dann noch ein guter Ausgangspunkt für einen weiteren Anstieg. Aber darunter liegen dann die Ziele bereits bei 2.848 und 2.791/2.788 Punkten. Und mittelfristig sind unterhalb von 2.791 dann die Ziele 2.721, 2.701 und darüberhinaus 2.591/2.594 und 2.553 Punkte aktiv.



Offenlegung wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den folgenden besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Analyse investiert: S&P 500 (short)

Im Artikel besprochene Instrumente

S&P 500	Chicago Mercantile Exchange Börsenplatz	21.05.2019 22:04:20	2.864,36	24,13	0,85	2.868,88	2.854,02
		Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 21.05.2019 23:15:55

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 16 und § 18 AGB BörseGo AG

§ 16 Haftung

16.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

16.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig vom einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

16.3 Im Übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem

Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

16.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 16.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

16.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 18 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Webseiten von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Webseiten von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Internetseiten zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Webseiten bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung Ihrer selbstständigen Anlageentscheidung. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die aus von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: Oktober 2016

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzender: Theodor Petersen – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2019